



MISEREOR, das Werk für Entwicklungszusammenarbeit, setzt sich unabhängig von Hautfarbe, Herkunft, Geschlecht und Religion für die Menschen ein, denen das Recht auf ein Leben in Würde, Freiheit und mit ausreichender und gesunder Versorgung verwehrt bleibt. Hand in Hand arbeiten wir mit unseren Projektpartnern in Afrika, Asien und Lateinamerika und unterstützen die Menschen, ihr Leben aus eigener Kraft nachhaltig positiv zu verändern. Angesichts globaler, sozial ökologischer Zukunftsfragen machen wir in Deutschland und Europa auf die Ursachen von Ungerechtigkeit, Armut und Klimawandel aufmerksam und setzen uns für politische Veränderungen ein.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren Standort Aachen eine/n

Referent*in Safeguarding (m/w/d) / Schutz vor sexualisierter Gewalt

Die Stelle hat einen Arbeitszeitumfang von 100% (derzeit 39 Wochenstunden) und ist zunächst befristet für 2,5 Jahre zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Fachliche Unterstützung der Kolleg*innen in Fragen von Safeguarding im Partnerkontext (Prävention und Fallmanagement)
- Koordination themenbezogener hausinterner Arbeitsprozesse
- Planung und Mitwirkung bei hausinternen Weiterbildungen
- Beratung und Qualifizierung von Projektpartner*innen, auch im Rahmen von Dienstreisen und in Kooperation mit lokalen Beratungsstrukturen
- Erstellung und fortlaufende Evaluierung eines Kommunikationskonzeptes
- Außenvertretung Misereors im Themenbereich, fachliche Kooperation mit Vertreter*innen anderer Hilfswerke, Austausch mit unseren nationalen und internationalen Netzwerken
- Entgegennahme von Meldungen aus dem internationalen Kontext, die den Bereich Machtmissbrauch und sexualisierte Gewalt betreffen und Einleitung der entsprechenden Handlungsschritte in Abstimmung mit anderen Beteiligten
- fortlaufende Weiterentwicklung des bestehenden Fallmanagements

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium oder entsprechende Zusatzqualifizierung mit Bezug zum Themengebiet
- Praktische Erfahrung in den Bereichen Prävention, Investigation und Fallbegleitung im Zusammenhang mit Machtmissbrauch und sexualisierter Gewalt, idealerweise im Kontext der Entwicklungszusammenarbeit
- Kenntnisse der Schutzrichtlinien, Standards und Verfahren im internationalen Kontext des Safeguardings
- verhandlungssichere Englischkenntnisse, wünschenswert sind gute Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache (Spanisch, Französisch oder Portugiesisch)

Was wir Ihnen bieten:

Sie erwartet ein spannendes Arbeitsfeld in einem kulturell herausfordernden Kontext, in dem eigenverantwortliches Arbeiten und die Arbeit im Team eine gute Balance darstellen. Wir vergüten nach der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO), bieten eine betriebliche Altersvorsorge (KZVK), ein Jobticket, Jobrad, flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten, Home Office Optionen, ein umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement sowie individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Menschen mit Schwerbehinderung nach Maßgabe des § 2 des Sozialgesetzbuches IX bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung über unser [Bewerberportal](#).